

Rolandreise - Zur Lotosblüte ins Soavegebiet - 4 Tage

Was vor 100 Jahren mit nur wenigen Pflanzen als "charmanter Zufall" begann, hat sich heute zu einem wahren Naturspektakel entwickelt. Der Lotos hat sich sehr gut an die neue Umgebung angepasst und im Laufe der Zeit echte Inseln in Kanälen und verzweigten Wasserläufen des Mincio geschaffen. Im Hochsommer überzieht ein wahrer Blüten- und Blätterteppich den Fluss mit tausenden riesigen, blühenden Lotosblüten. Genießen Sie bei einer Bootstour dieses einzigartigen Naturreservat.



1. Tag: Anreise über den Arlberg und Brenner ins Südtirol. Nach der Mittagspause fahren wir über Bozen, Trient und Verona ins Weinörtchen Soave, wo wir am späten Nachmittag ankommen. Unser sehr gutes 4-Sterne-Hotel liegt direkt vor den Toren der Altstadt. Unternehmen Sie nach dem Zimmerbezug einen Bummel durch die malerische Kleinstadt, die Sie sofort in ihren Bann zieht. Die komplett erhaltene, über 600 Jahre alte Stadtmauer mit 24 Türmen zieht sich heute noch durch die Stadt auf einen Hügel hinauf, oben thront die mittelalterliche Skaligerburg. In der Abendsonne genießen Sie einen sensationellen Blick auf das Umland und die Weingärten. Das Abendessen nehmen wir in einem guten Restaurant in der Altstadt ein.

2. Tag: Heute besuchen wir die prachtvolle Residenzstadt Mantua im Zentrum der Po-Ebene. Sie liegt malerisch zwischen drei vom Fluss Mincio gebildeten Seen. Das Stadtbild wird geprägt von den prächtigen Bauten, die unter der 400-jährigen Herrschaft der Fürsten Gonzaga entstanden sind. Mit unserer örtlichen Stadtführung unternehmen wir einen Rundgang zu den mittelalterlichen Plätzen, romanischen Kirchen und Palästen. So sehen wir den Palazzo Ducale, der mit fast 500 Räumen Versailles-Größe erreicht. Der Rundgang endet bei der Basilika Sant'Andrea, wo als Reliquie Tropfen vom Blut Christi aufbewahrt werden. Bummeln Sie hinterher noch durch die von eleganten Geschäften gesäumten Gassen der Stadt. Am Nachmittag genießen wir eine Schifffahrt im märchenhaften Naturpark Mincio. Die geruhige Fahrt führt durch eine dichte Vegetation aus Schilf, Hibiskus, Wasserkastanien, Seerosen- und Lotosblumentepichen, mit Blick auf die beeindruckende Silhouette Mantuas. Auf dem Rückweg werfen wir einen Blick in die reich verzierte Kirche Santa Maria delle Grazie und fahren mit dem Bus weiter nach Borghetto. Das ehemalige Festungsdorf liegt nahe der berühmten Viscontibrücke auf einer

Flussinsel des Mincio. Diese kleine Ortschaft verdankt ihren Charme der gelungenen Mischung aus Geschichte und Natur. Die mittelalterliche Atmosphäre ist geprägt vom Brückenbauwerk, dem Kirchturm und den Mühlenrädern der antiken Mühlen. Bekannt ist Borghetto zwar auch wegen seiner hervorragenden Restaurants, Weltruhm verdankt der romantische Ort allerdings einzig und allein seinen Tortellini, die hier erfunden wurden. Am Abend laden wir Sie hier zu einem typischen Pasta-Abendessen mit $\frac{1}{4}$ l Wein und $\frac{1}{2}$ l Wasser ein.

3. Tag: Bei einer Stadtführung lernen wir die wichtigsten Sehenswürdigkeiten von Verona kennen. Wir sehen die Arena di Verona, die Piazza delle Erbe, die Piazza dei Signori, das römische Theater und natürlich den berühmten Balkon von Romeo und Julia. Anschließend Freizeit für die Mittagspause und zum Einkaufen. Am Nachmittag fahren wir ins hügelig-bergige Valpolicella Gebiet. Es erstreckt sich nördlich von Verona und ist übersät mit lieblichen Weinbergen, Obst- und Olivenbäumen, rustikalen Bauernhäusern sowie etlichen prächtigen venezianischen Villen. Diese machen seinen Charme ebenso aus wie die herrlich grünen Hochebenen, die tosenden Wildbäche, die tiefen Schluchten und die eindrucksvollen Grotten. Die Kunst des Weinbaus wird hier in der Familie wie ein Schatz von Generation zu Generation zusammen mit den eigenen Rebbergen weitergegeben. Nicht umsonst sind hier berühmte Rotweine zu Hause wie der Classico, der Recioto und der Amarone. Geführter Rundgang mit Weinverkostung und kleinen Häppchen. Rückfahrt nach Soave und Abendessen im Restaurant.

4. Tag: Nach dem Frühstück besuchen wir Bergamo. Schon aus der Ferne sieht man die Oberstadt mit ihren mächtigen venezianischen Mauern auf den Hügeln thronen. Eigentlich besteht Bergamo aus zwei Stadtteilen. In der Ebene breitet sich die geschäftige



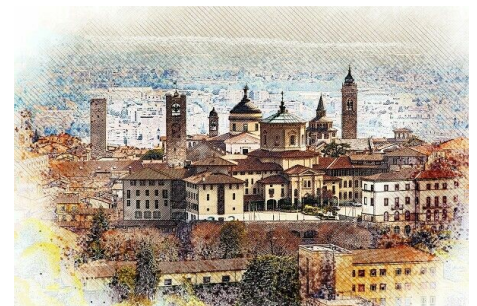
Leistungen:

- Fahrt mit Hehle-Reisebus
- sehr gutes 4-Sterne-Hotel
- 3 x Nächtigung/Frühstücksbuffet
- 2 x dreigängiges Abendessen
- 1 x Pasta-Essen mit $\frac{1}{4}$ l Wein und $\frac{1}{2}$ l Wasser
- 1 x Weinprobe mit Imbiss
- Stadtführungen: Verona, Mantua und Bergamo
- Schifffahrt auf dem Mincio
- Zahnradbahn Bergamo
- kleine Überraschungen
- Reisebegleitung: Hr. Roland Knünz

Preis:

16.08.2022 - 19.08.2022

| | |
|--------------------------------|-------|
| Doppelzimmer mit Stornoschutz | 578 € |
| Doppelzimmer ohne Stornoschutz | 556 € |
| Einzelzimmer mit Stornoschutz | 667 € |
| Einzelzimmer ohne Stornoschutz | 641 € |



Unterstadt aus. Auf einem Berggrücken, etwa 120 m oberhalb des Flusses Serio, liegt die ganz mittelalterlich gebliebene Oberstadt mit ihrem Labyrinth enger Gassen und zahlreichen Kunstschatzen. Bequem fahren wir mit der Zahnradbahn in wenigen Minuten in die Altstadt. Das Herz von Bergamo bildet die Piazza Vecchia mit dem Contarini-Brunnen, umgeben von prunkvollen Palazzi und Kirchen.

Auf einem geführten Stadtrundgang sehen wir die wichtigsten Sehenswürdigkeiten, natürlich verkosten wir auch das hier erfundene Straciatella-Eis. Nach der Mittagspause Heimreise über Como und den San Bernardino nach Vorarlberg.